

Tiengen

Kinder und Jugend

JUGENDTREFF

► 1 Kinder- und Jugendtreff

Tiengen: im Tuniberghaus, Im Maierbrühl 2 (Seiteneingang), www.kjat.de/tiengen

► 2 Jugendhütte

(ab 13 Jahre):
Freiburger Landstraße 5, Internet: www.kjat.de/tiengen

SPIELPLÄTZE

► S = Spielplatz

BOLZPLÄTZE

► B = Bolzplatz

KITAS

► 3 Kita Tausendfüßler

(Jugendhilfswerk):
Maierbuckstraße 1 (Kindergarten für Drei- bis Sechsjährige)

► 4 Evangelischer Kindergarten Tiengen:

Im Wolfgarten 1 (Kindergarten und Krippe ab zwei Jahren)

► 5 Krabbelgruppe Zauberwald

(Jugendhilfswerk):
Am Wäldele 20 a (Krippe für Null- bis Dreijährige)

SCHULEN

► 6 Markgrafenschule

(Grundschule): Maierbuckallee 4

Besorgen

LEBENSMITTEL

► 7 Edeka:

Im Maierbrühl 4

POST

► 8 Postagentur

(mit Postbank): im Schreibwaren- und Geschenkeladen von Helga Jebeili:
Freiburger Landstraße 24

APOTHEKEN

► 9 Rebtal-Apotheke:

Im Maierbrühl 3

TANKSTELLEN

► 10 Aral:

Freiburger Landstraße 23

BANKEN

► 11 Sparkasse:

Mengener Straße 6

► 12 Volksbank Breisgau-Süd:

Freiburger Landstraße 27

Freizeit

KULTUR

► 13 Tuniberghaus:

Im Maierbrühl 2

► 14 Dreschschopf:

Freiburger Landstraße 7 (unter anderem genutzt für Vereinsfeste)

► 15 Fahrbibliothek:

Bücherbus-Halt am Tuniberghaus, Di 15-15.45 Uhr (mit Pausen in Sommer- und Weihnachtsferien)

SPORT

► 16 SC Tiengen:

Freiburger Landstraße 4

► 17 Tennisclub Tiengen:

Freiburger Landstraße 2, www.tennis-am-tuniberg.de

► 18 Reitclub Tuniberg:

Freiburger Landstraße 6, www.reitclub-tuniberg.de

► 19 Pferdesportverein Eichenbrunnen:

Im Eichenbrunnen 1 b, www.pferdesportverein-eichenbrunnen.de

NATUR

► 20 Reutemattensee:

bei den Sportanlagen (mit Liege- und Kickwiese)

► 21 Schwarzekehlenpfad:

sieben Kilometer langer Wanderpfad mit Infotafeln zu Fauna und Flora am Tuniberg, Start am westlichen Ende der Alten Breisacher Straße (mit Verbindung zum Burgunderpfad über den gesamten Tuniberg)

Die Historie

Tiengens Siedlungsgeschichte reicht zurück bis in die Jungsteinzeit. Das belegen Keramikfunde aus der Zeit um **4500 vor Christus** in den Gewannen „Maierbuck“ und „Zehn Jauchert“, wo sich heute Wohngebiete befinden. Ein Dorf dürfte in alamannischer Zeit entstanden sein, was Friedhöfe aus dem **6. und 7. Jahrhundert** zeigen. Die erste schriftliche Erwähnung (als „Tuginga“) datiert auf das Jahr **888**, als der damalige ostfränkische König Arnulf von Kärnten Tiengen dem Abt Bernhard des Benediktinerklosters St. Gallen schenken wollte. Die Schenkung ist als sogenannte „Seelgerätsstiftung“ registriert, womit König Arnulf die Erwartung verbunden hatte, dass die Mönche nach seinem Tod regelmäßig für ihn beten und Messen lesen. Der Besitzerwechsel wurde jedoch sehr wahrscheinlich nicht vollzogen, denn 120 Jahre später tauchte der Ortsname in einer anderen Schenkungsurkunde auf. Diesmal war es Kaiser Heinrich II., der Tiengen mit etlichen anderen Ortschaften dem Bistum Basel übertrug. **1271** ging Tiengen ans Augustinerkloster St. Märgen, wobei die Vogteirechte (also die Verwaltung) durch die Grafen von Freiburg ausgeübt wurden. Über deren Herrschaft Badenweiler kam der Ort **1499** zur Markgrafschaft Baden. Durch diesen Bezug wurden **1556** die Bewohner evangelisch wie ihr Markgraf Karl II.. **Anfang des 19. Jahrhunderts** ging Tiengen im Großherzogtum Baden auf. Zum **1. Januar 1973** wurde Tiengen nach einer Bürgeranhörung und einem Mehrheitsbeschluss des Gemeinderats mit rund 1200 Einwohnern ein Stadtteil Freiburgs. Ende 2011 hatte die Ortschaft exakt 3249 Einwohner.

Verkehr

PARKEN

► 22 Parkplatz am Tuniberghaus:

Im Maierbrühl 2 (75 Stellplätze)

► 23 Parkplatz beim Reutemattensee:

keine markierten Stellplätze

► 24 „P & M“-Platz

(„Parken und Mitfahren“) an der Autobahnauffahrt Freiburg-Süd (rund 60 Stellplätze)

BAHN UND BUS

► Busse:

Linien 33 (Straßenbahnhalttestelle Haid – Rieselfeld – Opfingen – Tiengen – Munzingen) und 35 (Straßenbahnhalttestelle Haid – Keidel-Bad – Tiengen – Munzingen)

Religion

KIRCHENGEMEINDEN

► 25 Evangelische Kirche:

Zum Mühlengrund 7 (gehört zur Pfarrgemeinde Tuniberg)

► 26 Gemeindehaus:

Alte Breisacher Straße 5 (evangelisches Pfarramt: Alte Breisacher Straße 7)

Anlaufstellen

ORTSVERWALTUNG

► 27 Rathaus Tiengen:

Freiburger Landstraße 28, ☎ 07664/505660

FEUERWEHR

► 28 Abteilung 12 (Tiengen):

Im Maierbrühl 13 (Gerätehaus), Internet: www.firedepartement-tiengen.de

Und sonst

NEUBAUGEBIETE

► 29 Sechzehn Jauchert:

geplantes Neubaugebiet mit rund 100 Wohneinheiten (noch kein genauer Zeitplan)

AUSFLUGSLOKAL

► 30 Schlathof-Straße:

Schlathhöfe 3 (im Mooswald, aus Richtung Freiburg die nächste Abfahrt nach dem Eugen-Keidel-Bad); Herbstsaison: 3. September bis 5. November 2012, www.weingut-schlathof.de

AUSSERDEM

► 31 Grünschnitt-Sammelstelle:

beim Dreschschopf an der Freiburger Landstraße

► 32 Jenne-Mühle

(mit Mühlenladen): Zum Mühlengrund 8, www.jenne-muehle.de

EINWOHNER IM STADTTEIL

über 65 Jahre

17,9% (16,8%)

zwischen 18 und 65 Jahre

64,6% (67%)

unter 18 Jahre

17,5% (16,2%)

3249

in Klammern: Gesamtstadt Stand: 31.12.11

Ein-Personen-Haushalte:

37,7 % (stadtweit: 52,2 %)

Haushalte mit Kindern:

23,5 % (stadtweit: 17,3 %)

Tiengener mit fremdem Pass:

10,5 % (stadtweit: 13,1 %)

ENTWICKLUNG

(Einwohnerzahl) seit 2005: **minus 1,4 %**
Prognose bis 2025: **plus 13,1 %**

STADTTEILFLÄCHE

838,2 Hektar (Siedlungsfläche: 91,8 ha)

WOHNEN

durchschnittliche **Kaltmiete** für eine 80-Quadratmeter-Wohnung aus den 1970er Jahren: **461 Euro** (städtischer Schnitt für die Altersklasse: 520 Euro).

SICHERHEIT

Gewaltdelikte pro Jahr pro tausend Einwohner (2010): **3,7** (stadtweit 13,8).

ORTSVERWALTUNG

Ortsvorsteherin: Ruthild Surber; Ortsverwaltung: Freiburger Landstraße 28, ☎ 07664/505660; Ortschaftsrat: zwölf Sitze (sechs Sitze Freie Wählervereinigung Tiengen, „SPD und Unabhängige“ sowie CDU je drei).

INFRASTRUKTUR

Plus: Vom Lebensmittelmarkt (der bald erweitert) über Ärzte bis zur „Jugendhütte“ ist die Grundversorgung gesichert. Ein Highlight: der Kulturverein.

Minus:

Unter anderem gibt es weder Polizeiposten noch Seniorenwohnanlagen.

Vereinsleben:

Die Auswahl ist groß. So gibt es Sport-, Turn- und Tennisverein, zwei Reitvereine sowie Chorgemeinschaft, Musikverein, Jugendkapelle und Guggenmusik, aber auch Landfrauen und Landjugend, Feuerwehr, Altenwerk, Narren („Tiengener Erdmännle“) und diverse Fördervereine (Übersicht mit Ansprechpartnern unter www.freiburg.de, Links „Stadtverwaltung und Politik“, „Ortschaften“, „Tiengen“).

Stadtteilstfest:

Das Wein- und Dorffest mit vielen Lauben im Ortskern findet alle zwei Jahre statt, das nächste von Freitag, 7., bis Sonntag, 9. September 2012.

TIENGENER WAHLERGEBNIS

CDU

31,1% (24,2%)

SPD

20,8% (21,6%)

FDP

19,1% (12,8%)

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

17,7% (25,4%)

DIE LINKE.

6,2% (10,0%)

Bundestagswahl 2009; in Klammern: Gesamtstadt

FAZIT

Tiengen ist liebenswert-lebenswert mit hohem Fachwerkanteil – für echte Großstadtfans vielleicht zu kuschelig.

tj